Ressort: Politik

Linke kritisiert Milliardenforderung für Rüstungsvorhaben

Berlin, 29.04.2018, 20:00 Uhr

GDN - Die stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Linken im Bundestag, Gesine Lötzsch, hat die am Sonntag bekannt gewordenen Forderungen von Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) für zusätzliche Milliarden für die Bundeswehr scharf kritisiert. "Die Forderungen von Ursula von der Leyen sind ein peinlicher Kniefall vor Donald Trump und ein Anbiedern bei der Rüstungsindustrie", sagte Lötzsch dem "Kölner Stadtanzeiger" (Montagsausgabe).

"Dabei ist die Rüstungsindustrie seit Jahren eine der größten Geldvernichtungsmaschinen. Man denke nur an Flugzeuge, die nicht fliegen", so Lötzsch weiter. "Statt Aufrüstung brauchen wir mehr Diplomatie", forderte die Linken-Politikerin.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-105406/linke-kritisiert-milliardenforderung-fuer-ruestungsvorhaben.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com